NETZROLLER

2020

EPPELHEIMER TENNIS CLUB

Direkt im
EPPELHEIMER TENNISCLUB

TENNISSHOP
RACKET CORNER

TENNISARTIKEL
BESPANNUNGSSERVICE
TESTSCHLÄGER

BABOLAT **DUNLOP** JAKO **TECNIFIBRE** WILSON

SCHLÄGER / SCHUHE / BEKLEIDUNG (ERWACHSENE / JUNIOR / KINDER)
BÄLLE / GRIFFBÄNDER / SAITEN / MÜTZEN / TASCHEN / BAGS

PREISGÜNSTIGE TENNISAUSRÜSTUNG FÜR EINSTEIGER

RACKET CORNER INHABER STEFAN BITENC, PETER-BÖHM-STR. 50, 69214 EPPELHEIM
TEL.: 06221-7392397, WWW.RACKETCORNER.DE, INFO@RACKETCORNER.DE

RACKET
CORNER

Grußwort des 1. Vorsitzenden

Sehr geehrte Mitglieder,

eigentlich hatte ich mein Grußwort schon vor dem 11. März fertiggestellt, doch dann wurde alles auf den Kopf gestellt. Wir hatten zwar schon von Corona gehört, jetzt aber auf einmal war es bei uns sehr präsent. Am 14. März hatten wir bereits das Jugendtraining eingestellt und nachdem die erste Corona Landesverordnung in Kraft getreten war, mussten wir die Tennishalle ab dem 17. März schließen. Auch unsere Mitgliederversammlung konnten wir nicht durchführen, diese muss 2020 auf jeden Fall noch nachgeholt werden, vorzugsweise als Präsenzversammlung, ansonsten bleibt nur der digitale Weg.
Somit lag die Tennisanlage bis zur ersten Lockerung am 11. Mai im "Dornröschenschlaf. Um die Plätze wieder öffnen zu dürfen galt es die umfangreichen und strengen behördlichen Auflagen umzusetzen und zu gewährleisten. Auch wenn wir wieder auf die Tennisplätze dürfen, es ist nicht so wie wir es kennen. Es heißt momentan „kommen-spielen-gehen".

An dieser Stelle möchte ich unsere neue Pächterfamilie Gül recht herzlich begrüßen. Sie sind sehr erfahren, gerade auch in der Vereinsgastronomie, immerhin führten sie über 15 Jahre die Gaststätte im TC BW Leimen. Sobald die Gastronomie unter Auflagen wieder geöffnet ist, kehrt auch wieder ein klein bisschen Geselligkeit ein.

Für die Saison 2020 hatten wir viele Aktionen geplant und wollten diese auch hier im Netzroller präsentieren, doch vieles muss nun warten. Vielleicht können wir das ein oder andere noch im laufenden Jahr nachholen, ansonsten heißt es für 2021 „auf ein Neues".

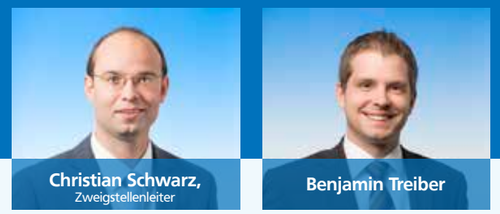
Im Bereich Sanierungen standen dieses Jahr diverse neue Zäune auf dem Plan, die in ihrer Funktionalität und vor allem der Optik unsere Anlage weiter aufgebessert haben.
Danken möchte ich den zahlreichen Spendern für unser „Projekt Ballwand", das 2021 in Angriff genommen wird. Wir würden uns über weitere Spenden sehr freuen, ist die Ballwand doch erst der Anfang für den kompletten Bereich, der noch zusätzlich einen Multifunktionalplatz erhalten soll.

Wir wissen momentan noch nicht wie es weitergehen wird, alles ist abhängig von der weiteren Entwicklung der Pandemie

und den entsprechenden Entscheidungen der Politik. Hoffen wir das Beste und vor allem, dass alle gesund bleiben.

Über die letzten 9 Wochen hätte ich noch einiges mehr schreiben können, so intensiv war diese Zeit. Ich möchte aber lieber zwei meiner zahlreichen und außergewöhnlichen Impressionen aus dieser Zeit zeigen. Eine Zeit wie ich sie in 27 Jahren ETC noch nicht erlebt habe, eine fast beklemmende Stille lag über der Anlage, die aber durch die Kraft der Natur zum Leben erweckt wurde.

Mit sportlichen Grüßen
Stefan Bitenc

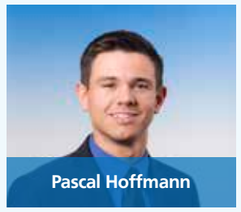

Christian Schwarz,
Zweigstellenleiter

Benjamin Treiber

Steffen Bahndorf

Slavko Jovanovic

Jennifer Gramm


Pascal Hoffmann

Kompetenz in Ihrer Nähe

Christian Schwarz und sein Team bieten Ihnen maßgeschneiderte Konzepte in allen Fragen zu Privat- und Firmenkrediten, Baufinanzierungen, Kapitalanlagen und zur Altersvorsorge. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die Ziele und Wünsche unserer Kunden.

Dabei garantiert unsere ***Genossenschaftliche Beratung*** ein strukturiertes Vorgehen. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung.

HEIDELBERGER VOLKSBANK
Ihre Bank
Zweigstelle Eppelheim

AUSBAU. SANIERUNG. NEUBAU.
www.naeher-baustoffe.de

ISOVER Dämmstoff Profi

Näher Baustoffe GmbH
In der Gabel 10
69123 Heidelberg
Tel.: 06221/90510-0
Fax: 06221/90510-20
info@naeher-baustoffe.de

NÄHER
BAUSTOFFE • FLIESEN

Der ETC-Vorstand

STEFAN BITENC

1. Vorsitzender
bitenc@etc-eppelheim.de

FRANK MÜLLER

2. Vorsitzender
mueller@etc-eppelheim.de

PETRA WIEGMANN

Schatzmeisterin
wiegmann@etc-eppelheim.de

STEFAN BOWE

Referent für Sport
bowe@etc-eppelheim.de

ALINA ZITO

Pressereferentin
zito@etc-eppelheim.de

JANA MADER

Beisitzerin
mader@etc-eppelheim.de

HEINZ BOWE

Beisitzer
h.bowe@etc-eppelheim.de

Tennis ist Herzensangelegenheit

Tennis ist ein Sport mit hoher Variabilität der Belastung. Personen, die nicht austrainiert sind, geraten rasch in Phasen anaerober Überlastung. Massive Blutdruck- und Pulsanstiege sind die Folge. Sie gefährden Herz und Kreislauf, im schlimmsten Fall drohen Herzinfarkt und Schlaganfall. Eine sportmedizinische kardiologische Untersuchung wird für Personen über 35 Jahren jährlich empfohlen. In Ländern, in denen diese Untersuchung verpflichtend eingeführt wurde, nahm die Zahl an Todesfällen während der sportlichen Betätigung deutlich ab. Eine Untersuchung zeigt Ihre Belastbarkeit und mögliche Risiken. Es werden Empfehlungen im Hinblick auf Training und Therapien gegeben. Ist alles in Ordnung, können Sie umso unbesorgter und unbeschwerter aufschlagen.

Prof. h. c. Dr. med. habil. Ulrich Staedt
Internist, Facharzt für Kardiologie und Sportmedizin
Praxis für Herz- und Kreislauferkrankungen

Hilgardstrasse 30, 67346 Speyer
Terminvereinbarung unter: 06232-74407
www.kardiologie-speyer.de

Bericht des Sportwarts

Liebe Clubmitglieder und
Tennisfreunde,

die Freude ist jedes Jahr groß wenn die Sommersaison eröffnet wird und wieder auf unseren Freiplätzen gespielt werden kann. Leider war das aufgrund des Corona Virus dieses Jahr nicht wie gewohnt im April möglich. Die Sehnsucht nach Freiplatztennis ist angestiegen und man konnte nur hoffen, dass die Medenspielrunde 2020 nicht komplett abgesagt werden muss und verspätet noch durchgeführt werden kann.

Der ETC hat für diese Saison 12 Aktive- und Seniorenmannschaften gemeldet und alle Mannschaftsspieler freuen sich wenn auch diesen Sommer die Spiele stattfinden können.
Letzte Saison konnte unsere Damenmannschaft nach dem Aufstieg im Jahr zuvor die 2. Bezirksklasse halten. Erfreulich ist, dass es dieses Jahr wieder eine 2. Damenmannschaft geben wird und so weiter der Nachwuchs ans aktive Damentennis herangeführt wird.
Die 1. Herrenmannschaft konnte den Verbleib in der höchsten Liga auf Bezirksebene halten und wird auch dieses Jahr wieder für hochklassige Matches auf unserer Anlage sorgen. Neben der 2. Herrenmannschaft, welche den Aufstieg leider erneut knapp verpasste, haben wir auch 2020 wieder eine 3. Mannschaft in welcher vorrangig Jugendspieler zum Einsatz kommen.
Eine Liga höher dürfen sich unsere Damen 40 beweisen, welche auch dieses Jahr zusammen mit unseren Nachbarn aus Pfaffengrund als Spielgemeinschaft antreten. Für die Herren 40 war der Sprung in die 2. Bezirksliga, welche sie von den Herren 30 übernehmen konnten, leider etwas zu groß. Sie werden dieses Jahr eine Liga darunter wieder angreifen.
Bei den Herren 50 wird es dieses Jahr einige Änderungen geben. Trotz erneutem Klassenerhalt musste die Herren 50-1 aufgrund Spielermangel leider abgemeldet werden und somit wird es nur noch eine Herren 50 Mannschaft geben. Zusätzlich wurde entschieden eine Herren 55 4er Mannschaft neu zu melden. Die Herren 60 werden wie im letzten Jahr an den Start gehen.
Unsere Herren 65 Mannschaft konnte im letzten Jahr den Aufstieg in die 1. Bezirksliga feiern und darf sich diese Saison hier beweisen. Auch unsere ältesten Mannschaftsspieler werden dieses Jahr wieder in der Herren 75 Doppel Mannschaft aktiv sein.

An dieser Stelle möchte ich allen Mannschaftsführern und auch Mannschaftsspielern für euer Engagement und sportlichen Beitrag herzlich danken.

Neben dem Mannschaftsbetrieb hatten wir im letzten Jahr auch wieder ein gut besuchtes LK-Tagesturnier, welches wir auch in diesem Jahr wieder im Juni durchführen wollten. Leider hat uns Corona hier einen Strich durch die Rechnung gemacht und wir müssen sehen, ob wir dieses Jahr noch ein LK-Turnier durchführen können. Auch das zur Tradition gewordene Blümchenturnier fand wie immer am Pfingstmontag statt und ist ein fester Bestandteil im ETC-Kalender.
Herzlich bedanken möchte ich mich bei allen Helfern der LK- und Spaßturniere, ohne die diese nicht durchführbar wären.

Ich wünsche allen eine schöne und verletzungsfreie restliche Sommersaison 2020.

Sportliche Grüße
Stefan Bowe

Tennisplatzbau, Service und Beratung

Tennisplatzservice
tennis klenert
KARLSRUHE

- Sanierung und Neubau von Tennisanlagen, Zaun- und Beregnungsanlagen
- Frühjahrsinstandsetzungen, Serviceleistungen
- Qualitätsziegelmehl direkt vom Hersteller, Güteüberwacht gemäß DIN 18035
- Tennisplatzzubehör
- Kompetente Beratung und Projektplanung

Büro: Am Baufeld 11 • 76149 Karlsruhe • Telefon 0721/72233 • Telefax 0721/72235
Internet: www.tennis-klenert.de • e-Mail: info@tennis-klenert.de

ZVD
Offsetdruck – Digitaldruck – Lettershop

Eppelheimer Straße 82
69123 Heidelberg
Telefon 06221-739109-0, Fax -20
e-mail: info@zvd.info

www.zvd.info

technology by HEIDELBERG

Print quality ISO 12647 Premium-PSO -reduzierte Toleranzen- Prozessstandard Offsetdruck

Profitieren Sie von den Stärken eines Familienunternehmens mit Sitz in Heidelberg. Kurze Wege und ein schlanker Produktionsprozess mit modernstem Maschinenpark garantieren eine hohe Qualität und flexible Lieferzeiten.
Damit orientieren wir uns an den Anforderungen unserer Kunden um so unserer Rolle als zuverlässlicher Partner auch langfristig gerecht zu werden!

Die Vereinstrainer

STEFAN BITENC
Haupttrainer beim ETC

LIZENZ
seit 1991 Übungsleiter F (heute C-Trainer), seit 1996 B-Trainer Deutscher Tennisbund, Grundlagenausbildung Ballschule Heidelberg

ALEXANDER WERLE

LIZENZ
C-Lizenz-Tennis-Leistungssport und Grundlagenausbildung Ballschule Heidelberg. Als Trainer im ETC tätig seit 2013.

DAVID OLSZOWSKI

LIZENZ
C-Lizenz-Tennis-Leistungssport und Grundlagenausbildung Ballschule Heidelberg. Als Trainer im ETC tätig seit 2013.

LAURA MEISEL

LIZENZ
C-Lizenz-Tennis-Leistungssport. Als Trainerin im ETC tätig seit 2019.

ALINA ZITO

LIZENZ
C-Lizenz-Tennis-Leistungssport. Als Trainerin im ETC tätig seit 2020.

DAMEN

Mittlerer Tabellenplatz in der neuen Liga

Nachdem die Damen im vorigen Jahr eine souveräne und starke Leistung erbracht haben, die mit dem Aufstieg in die zweite Bezirksklasse gekrönt wurde, war das vorrangige Ziel dieser Saison, auch in dieser Liga unser Können unter Beweis zu stellen und unser Bestes zu geben.
Obwohl mit Alina Zito eine unserer stärksten Spielerinnen für diese Saison leider ausfiel, ließen wir uns davon noch lange nicht die Motivation oder den Ehrgeiz nehmen. Gemeinsam mit unserem Trainer Alex feilten wir an unserer Spieltechnik sowie an unserer Taktik für die bevorstehende Saison und bereiteten uns so bestmöglich auf die anstehenden Matches vor. Wir wussten es würde nicht einfach werden, da uns starke Mannschaften gegenüberstanden.
An unserem ersten Spieltag trafen wir auf den TC 1974 Angelbachtal, welchen wir mit einem Sieg von 5:4 schlagen konnten. Ein etwas wackliger, aber dennoch erfolgreicher Auftakt in die Saison: der Ehrgeiz war geweckt. Mit dem neuen Spielsystem, nach dem es nicht mehr länger allein nur um die Spieltagssiege ging, die am Ende über den Tabellenplatz entscheiden sollten, sondern um jedes gewonnene Spiel im Einzelnen, kämpften wir in jedem Match bis zum Schluss. Und gegen den Friedrichsfelder SC, eine der stärksten Mannschaften aus der Gruppe, hat sich das Kämpfen definitiv gelohnt. Zwar konnten wir am Ende den Spieltag nicht für uns entscheiden, haben aber dennoch einige Punkte rausholen können und ein Ergebnis von 4:5 erzielt.
Das dauraufolgende Spiel gegen den TC Nußloch, konnten wir dann wieder mit einem 6:3 klar für uns entscheiden. Die gesamte Saison über blieben wir zuversichtlich und bestritten jeden Spieltag mit einer gesunden Portion Ehrgeiz. Als Mannschaft sind wir so noch weiter zusammengewachsen und wurden in unserer spielerischen Leistung bestätigt, indem wir die Saison mit dem dritten von insgesamt sechs Tabellenplätzen abschlossen. Insgesamt können wir auf eine erfolgreiche Saison der Damenmannschaft zurückblicken und sind stolz auf das, was wir als Mannschaft zusammen erreicht haben.
Für die kommende Saison wollen wir weiterhin unser Bestes geben und zeigen was wir können. Mit der Unterstützung zahlreicher Jugendspielerinnen, die seit diesem Winter auch mit den Damen gemeinsam trainieren, und unseren Heimkehrern Laura Meisel, Meike Meisel und Miriam Langeloh können wir in der kommenden Saison wieder zwei Damenmannschaften melden.

Maike Throm
Mannschaftsführerin

DAMEN 40

Ein gelungenes Experiment.....

Die anfängliche Skepsis eine Spielgemeinschaft zu gründen, hat sich nach und nach als die absolut richtige Entscheidung herausgestellt und unsere Spielgemeinschaft mit den tollen Mitspielerinnen aus Pfaffengrund, erwies sich als Glücksgriff für unsere Mannschaft. Wie jedes Jahr gab es Ausfälle durch Verletzungen und Krankheiten und wir konnten so auf einen etwas größeren Spielkader zugreifen. Das erste Spiel gegen die TSG Heidelberg – bei echt saukaltem Wetter – konnten wir mit 8 gewonnen Matches nach Hause bringen. Ein gelungener Auftakt! Unser zweiter Spieltag gegen Heddesheim war dann schon knapper. Waren wir nach den Einzeln frustriert, da es für Heddesheim 4:2 stand, hatten wir ein glückliches Händchen bei der Doppelaufstellung, dass wir den Spieltag im letzten Doppel mit einem Matchtiebreak (10:6) dann doch noch für uns entscheiden konnten. Die Gegnerinnen mussten das 5:4 zähneknirschend hinnehmen. Bei unserem 3. Medenspieltag mussten wir mit großer Hitze und gegen den zukünftigen Aufsteiger TC Hemsbach kämpfen. Wir haben uns mit allen Mitteln gewehrt, doch trotz 4 gespielter Matchtiebreaks mussten wir die Hemsbacher Damen 2:7 ziehen lassen. Gegen die Spielgemeinschaft Waldpark Mannheim/TC Harmonie Mannheim mussten wir uns trotz knapper Ergebnisse mit 5:4 geschlagen geben. Dieses Ergebnis haben wir aber dann gegen den TC Weinheim gewendet und 5:4 gewonnen. Den letzten Spieltag gegen TC Ziegelhausen haben wir dann wieder ganz klar für uns entschieden und haben mit einem 2:7 die Medenrunde 2019 beendet. In der Schlussabrechnung der Tabelle konnten wir damit den 3. Platz einnehmen, worauf wir sehr stolz sein dürfen.
Es war eine gute Saison, die Spielerinnen aus Pfaffengrund passen einfach prima in unsere Mannschaft und wir wollen mit dieser Mannschaft wieder in die nächste Saison starten. Jetzt heißt es wieder trainieren und uns für die nächste Saison vorbereiten, die dann - hoffentlich ohne Verletzungen und Krankheiten - noch erfolgreicher von uns gestaltet werden kann.

Kornelia Diener
Mannschaftsführerin

In der Saison 2019 spielten:

Inge Dorbath
Ramona Michel
Barbara Hennig
Tina Bender
Carola Becker
Evelyn Schüssler
Inge Alscher
Elke Dosdal
Andrea Fischer
Margit Schulz
Kornelia Diener
Britta Eiben

HERREN

Herren halten die 1. Bezirksliga

Am 05.05.2019 war es soweit. Die Saison in der 1. Bezirksliga startete. War man die letzten zwei Jahre aufgestiegen, wollte man unbedingt die Klasse halten. Und man konnte tatsächlich mit zwei Siegen über MTG BW Mannheim 1 und Heidelberger TC 2 einen Traumstart hinlegen. In den Jahren zuvor hätte man schon fast von einem Klassenerhalt sprechen können. Nicht so dieses Jahr. Eine neue Punkteregelung führte zu Ungewissheit. Es zählten nicht mehr die Siege, sondern nur noch die Matchpunkte. Da die ersten beiden Spiele nur mit 5:4 und 6:3 gewonnen wurden, hieß dies natürlich noch gar nichts. Als man dann das nächste Spiel gegen TC BW Eberbach mit 2:7 verlor, stand man wieder mit dem Rücken zur Wand. Beim Aufstiegsfavorit TG Rheinau musste man sich auch mit 2:7 geschlagen geben. Man fing an zu rechnen. Eines der Entscheidungsspiele stand an. Es war TK GW Mannheim 3 zu Gast und keiner wusste, ob sie sich mit Spielern von den oberen Mannschaften verstärken würden. Dies blieb aber Gott sei Dank aus und der ETC konnte einen 6:3 Sieg einfahren. Somit war uns der Klassenerhalt kaum noch zu nehmen. Die notwendigen Punkte holte man dann am letzten Spieltag bei TC SG Heidelberg bei einer 4:5 – Niederlage.

Daniel Eichler

Ausblick auf die nächste Saison

Das Jahr auf diesem Niveau hat uns besser gemacht und wir wissen was uns auch im Jahr 2020 wieder erwarten wird. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder von Ausfällen verschont bleiben. Wir brauchen eine kompakte Truppe, um in dieser Liga bestehen zu können. Man sagt, dass das zweite Jahr oftmals das Schwerste ist. Im Winter wird beim Hallentraining unter Julian Gast der Grundstein gelegt. Wir wollen uns dieses Jahr auch wieder am Clubleben beteiligen und bei gemeinsamen Treffen den Teamgeist festigen.

HERREN II

(proudly) presents: Alle Jahre wieder ...

...ein zweiter Platz am Ende der Sommersaison.

Die Herren 2 schrieben auch im Sommer 2019 an ihrer Nicht-Aufstieg-Trilogie erfolgreich weiter. Selbst das neu eingeführte Punktesystem konnte uns nicht zu einem Aufstieg verhelfen. Aber nun die Geschehnisse dieser Saison noch einmal der Reihe nach.
Wer diese Zeitschrift über die letzten Jahre aufmerksam verfolgt hat, dem wird nicht entgangen sein, dass die letztjährigen Berichte der Herren 2 stets mit einem motivierten Saisonziel begonnen haben. Um diese Tradition auch in diesem Jahr beizubehalten sei gesagt: Der Aufstieg sollte es dieses Mal endlich werden. Da die Überschrift dieses Artikels bereits den Ausgang der Geschichte verrät, verzichten wir auf einen unnötigen Spannungsbogen.
Die ersten vier Saisonspiele konnten allesamt souverän im Stile einer Spitzenmannschaft gewonnen werden. Einem 7:2 bei Eschelbronn und einem 8:1 gegen Malsch, folgten ein 8:1 bei Waldpark Mannheim und ein 8:1 gegen Großsachsen.
An dieser Stelle sei erwähnt, dass es in einer Tennissaison leider auch immer wieder zu Verletzungen kommen kann. Meistens passieren diese jedoch nicht beim Spiel selbst. Machmal reicht auch ein kleiner, heldenhafter Sprung auf Platz 6 um das Saisonaus zu besiegeln.
Da auch die Mannschaft vom TC Neckargemünd alle Spiele hoch gewann, deutete sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen im Saisonfinale an. Der 30.06. sollte dann bereits eine kleine Vorentscheidung bringen. Wie sich viele sicher noch gut (oder gar nicht mehr) erinnern, war dies der Spieltag, an dem bei 38 Grad und extremer Sonne gespielt wurde. Lief es im Einzel noch ausgesprochen gut gegen den Heidelberger TV, so verloren wir im Anschluss alle 3 Doppel im Match-Tie-Break. Trotzdem stand am Ende ein 5:4 Sieg auf dem Scoreboard. Damit brauchten wir allerdings im letzten Spiel gegen Tabellenführer Neckargemünd einen 6:3 Sieg. Alle waren hochmotiviert für das entscheidende Spiel. Bei der Aufstellung der Einzel wurde auf beiden Seiten taktiert, um die besten Matchups zu finden. Nach den Einzeln stand es dann 3:3. Wir brauchten also alle drei Doppel. Leider konnten wir am Ende nur ein Doppel für uns entscheiden, womit eine 4:5 Niederlage zu Buche stand und der Aufstieg erneut haarscharf verpasst wurde.
Schade, Schokolade. Aber wir wären nicht die Herren 2 des ETC, hätten wir nicht voller Optimismus bereits das Saisonziel für den Sommer 2020 formuliert: Aufstieg! In diesem Sinne werden wir auch im nächsten Sommer wieder voll angreifen und auf die Stärken unserer Mannschaft vertrauen. Somit werden wir weder den Trainer feuern, noch hohe Ablösesummen in Panikkäufe investieren. Denn am Ende zählt neben dem Erfolg vor allem auch der Spaß. Und dafür braucht man eben auch ein tolles Team so wie die Herren 2 des ETC es sind.

Christian Schmied
Mannschaftsführer

Ingenieurbüro für Versorgungstechnik ◇ Energieberatungen ◇ Messungen

Beratung, Planung, Ausschreibung und Bauleitung aller versorgungstechnischer Anlagen
Sanitär ◇ Heizung ◇ Lüftung ◇ Klima
Kälte ◇ Energietechnik ◇ techn. Gebäude-ausrüstung ◇ alternative und regenerative Energien

Gebäude-Energieausweise und geförderte Energieberatungen
Bedarfs- oder Verbrauchsausweise
Beantragung von KfW-Darlehen oder Zuschüssen für Ihre Sanierungsmaßnahmen
Beantragung von BAFA- und kommunalen Zuschüssen für Ihre Sanierungsmaßnahmen

michael rühle
planungs-
werkstatt
energie & technik

michael rühle, dipl.-ing. (fh)
handelsstraße 8, d-69214 eppelheim
fon 06221 / 73 92 90-0
fax 06221 / 73 92 90-9
e-mail m.ruehle@office-02.de

Thermographie-Untersuchungen mit Wärmebildkamera und U-Wert-Messungen zur Bestimmung des Wärmedurchganges durch Bauteile und entsprechende Klassifizierung

Lieben Sie individuelles und anspruchsvolles Wohnen?

Meisterbetrieb seit 1952
GAST
RAUMAUSSTATTUNG
Seestraße 56 · 69214 Eppelheim
Telefon 06221/767281 + 764665
Fax 06221/768860

Für Sie erbringen wir folgende Leistungen mit Garantie:

Gardinen

Jalousien, Rollos, Plissee

Polsterarbeiten

Teppichböden, Fertigparkett, Laminat und Designbeläge

Tapezier- und Malerarbeiten

Reinigungsservice

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin. Wir freuen und darauf, Sie von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen zu dürfen. Gerne nennen wir Ihnen auch entsprechende Referenz-Objekte.

Markus Gast
GAST - Raumausstattung

Sympathie durch schöne Zähne!

Stroh
DENTALTECHNIK GMBH
Kirchheimer Straße 12
69214 Eppelheim
Tel. 0 62 21 / 7 14 08 00
Fax 0 62 21 / 7 14 08 09

Ihr Fachlabor für individuelle Zahntechnik

HERREN III

Erste Saison für die neue 3. Herrenmannschaft

In dieser Saison konnten wir seit langem wieder eine 3. Herrenmannschaft melden. Die Jugendspieler drängten darauf sich auch im Herrentennis zu messen und bildeten den Hauptanteil dieser Mannschaft. Der angedachte Mannschaftsführer Luis Nitka konnte leider verletzungsbedingt die Saison nicht spielen, daher hat Malte Kiene das übernommen.
In den ersten beiden Spielen konnte die Mannschaft noch durch Spieler der 2. Herren verstärkt werden. So konnte man mit einem Sieg erfolgreich in die Saison starten. Der zweite Gegner vom HTC war jedoch zu stark und ist am Ende auch ungeschlagen aufgestiegen.
In den folgenden Spielen war es leider nicht immer möglich mit 6 Spielern eine komplette Mannschaft zu stellen. Trotzdem kämpften die Jungs um jeden Matchpunkt und konnten noch zwei weitere Siege einfahren. Am Ende stand ein 6. Platz in der Tabelle.

Ausblick auf die nächste Saison

Auch wenn teilweise bei Spielen zu fünft angetreten werden musste, war es positiv, wie die Jugendspieler mitgezogen haben und so werden wir auch in der kommenden Saison wieder mit einer dritten Herrenmannschaft (4er) an den Start gehen.

HERREN 50

Abstieg trotz vieler Verletzungen verhindert .....

.....aber die Mannschaft löst sich auf

Im ersten Spiel des Jahres gab es trotz der vielen Siege in den Vorjahren eine unglückliche Niederlage in Leutershausen. Rolli und Rüdiger mussten ihre Spiele verletzungsbedingt aufgeben; nur Stefan konnte sein Einzel souverän gewinnen. Gegen die Spielgemeinschaft Feudenheim/Ilvesheim hätte es zum Sieg reichen müssen. Rolli und Stefan konnten ihre Spiele klar gewinnen, die restlichen Einzel wurden knapp verloren. Nach 2 Doppelsiegen hieß es 4:5, sehr schade.
Gegen den klaren Favoriten und Aufsteiger aus Mosbach konnten wieder nur Rolli und Stefan gewinnen. 2:7 war der klare Endstand, nichts zu holen.
Im entscheidenden Spiel gegen Wertheim konnte auch Markus reaktiviert werden. Markus in seinem einzigen Spiel, Rolli, Stefan, Rüdiger und Heinz holten ein beruhigendes 5:1. 7:2 war der Endstand. Ersatzgeschwächt ging es zum TC Leimbachtal Dielheim. In der Stammbesetzung wäre der Sieg durchaus möglich gewesen, da Andreas an 1 und Stefan an 2 ihre Spiele gewinnen konnten. Nach 2 Erfolgen in den Doppeln reichte es nur zum 4:5.
In Plankstadt konnten wiederum Andreas und Stefan ihre Einzel gewinnen. Rolli und Rüdiger mussten ihre Spiele erneut verletzungsbedingt aufgeben, Matthas und Uli hatten starke Gegner. Nach 2 Doppelsiegen ging auch dieses Spiel mit 4:5 verloren.
Dank der starken Spiele von Stefan mit 6 klaren Siegen in den Einzeln konnte am Ende noch der 5. Platz gerettet werden, der Klassenerhalt war gesichert.
Aufgrund der Altersstruktur der Mannschaft, alle hätten schon Herren 55 und die Hälfte bereits bei den Herren 60 spielen können, gab es schon im Vorjahr Diskussionen über die richtige Altersklasse. Nach dem vorzeitigen Ausscheiden von Markus und den langwierigen Verletzungen von Rolli und Rüdiger, die beide pausieren werden, wird sich die Mannschaft auflösen. Schade, aber nach rund 20 Jahren in nahezu unveränderter Besetzung ist keine Alternative in Sicht.

Rüdiger Burger

In der Saison 2019 spielten:

Andreas Baust
Rolli Weber
Stefan Bitenc
Rüdiger Burger
Heinz Bowe
Markus Gast
Uli Bühler
Matthias Baum
Klaus Schäfer

Erinnerungen

HERREN 50 II

Eine kurzweilige Sommersaison 2019

Auch in der Sommersaison 2019 waren wir mit den Herren 50/2 wieder aktiv. Wir hatten viele spannende Spiele mit einigen Entscheidungen im Matchtiebreak. Vielen Dank an alle Spieler für ihren Einsatz und das großartige Engagement. Neben den Niederlagen gegen die erwartet starken Teams TSG 78 Heidelberg, SG Schwetzingen/Oftersheim, TC SG Heidelberg, TC Hockenheim konnten wir ein Spiel gegen die SG Altenbach/Wilhelmsfeld für uns entscheiden. Sportlich waren alle Spiele wieder sehr fair und beim gemütlichen Mannschaftsessen mit unseren Gegnern wurde es manchmal etwas später. Überragend war wieder die Teilnahme an unserem Trainingsmontagabend. Abgesehen von Wetterkapriolen konnte nichts die Motivation bremsen. Regelmäßig waren mehr als 10 Spieler anwesend, um miteinander zu spielen und anschließend noch gemütlich zusammen etwas zu trinken oder gemeinsam zu grillen.
Auch in der Saison 2020 werden wir wieder gemeinsam angreifen..

Kai Roßner
Mannschaftsführer

In der Saison 2019 spielten:

Matthias Baum
Sigges Wiegmann
Michael Rühle
Kai Roßner
Klaus Löschmann
Jürgen Meisel
Sven Henning
Tom Lai
Markus Hoffmann
Oleg Shestakov
Burkhard Wörner
Jürgen Diener
Oliver Hinz

HERREN 60

Noch viel Luft nach oben!

Wie letzte Saison angekündigt sind wir, die bisherige Herren 55+Mannschaft in die Altersklasse Herren 60+ gewechselt und dachten dort sei es einfacher zu bestehen. Leider spielt man dort nicht mehr so schnell aber sehr routiniert, sehr sicher und immer den giftigen Ball. Unsere Spielgruppe in der 2. Bezirksliga bestand aus 7 guten Mannschaften meist aus dem östlichen Teil unseres Bezirks. In einer schweren Gruppe mit drei Auswärts- und drei Heimspielen konnten wir diesmal leider nur den letzten Platz belegen sind aber nicht abgestiegen. Dies war für alle Spieler eine unerwartete schmerzhafte Erfahrung. Einer der Gründe war sicherlich, dass wichtige Spieler diese Saison aufgrund von Verletzungen teilweise oder komplett ausfielen, was uns natürlich schwächte. Als Mannschaftsführer bedanke ich mich bei allen Spielern, die oft trotz allerlei Problemen immer ihre Spielzusagen einhielten und es ermöglichten, dass wir als Mannschaft immer komplett antraten und kein Spiel verschieben mussten, egal wie das Wetter war.

Im Auftaktspiel Anfang Mai fuhren wir nach Neckarbischofsheim, deren Mannschaft traditionell stark spielt. Bei widrigen Wetterbedingungen mit ca. 5 bis 8 Grad und ständigem Nieselregen entschlossen wir uns trotzdem zu spielen. Nach harten Kämpfen konnten leider nur Theo, Punkt 1 und Helmut, Punkt 6 als Sieger vom Platz gehen; Peter Schulz und Siegfried Mössinger scheiterten nach langen Ballwechseln nur knapp im Match Tie-Break. So gingen wir mit einem 2:4 Ergebnis in die Doppel, die wir anschliessend alle verloren, so dass es 7:2 für die Gastgeber stand.

In der zweiten Begegnung empfingen wir die Mannschaft des TC Hockenheim, gegen die wir schon oft gespielt hatten und uns Chancen ausrechneten. Da nur Theo und Horst ihre Einzel gewinnen konnten, lagen wir 2:4 zurück; Da nur Theo mit Helmut ihr Doppel gewinnen konnten, mussten wir gegen den Gruppenzweiten eine 3:6 Niederlage hinnehmen.

Unsere dritte Begegnung führte uns nach Baiertal-Schatthausen. Deren Mannschaft war uns aus einigen Begegnungen gut bekannt und wir rechneten uns Chancen auf einen Sieg aus. Jedoch waren die Einzelspieler so stark, dass nur Peter Schib und Klaus Schäfer jeweils nach drei Sätzen als Sieger vom Platz gingen und es wiedermal 2:4 stand. Aber vielleicht hatten wir noch Chancen im Doppel. Unsere beiden Doppelspezialisten Peter Schulz und Jochen Zielke zeigten mit einem 6:2, 6:2 im ersten Doppel, wo der Hammer hängt; Im dritten Doppel kämpften Klaus Schäfer und Peter Schib um jeden Ball und ergänzten sich ideal in den langen Ballwechseln, so dass ein schöner Sieg gelang. Trotz der knappen 4:5 Niederlage waren wir zufrieden mit unserer Leistung und hofften darauf in den kommenden Spielen erfolgreicher zu sein.

Unsere vierte Begegnung war das Heimspiel gegen die Spielgemeinschaft Wilhelmsfeld/ Altenbach, die als Favorit für den Gruppensieg galt. Tatsächlich war jeder der Spieler dieser Mannschaft im Einzel und Doppel so konditionsstark und spielsicher, dass alle fehlerlos spielten und im entscheidenden Moment den letzten Punkt gegen uns machten. Als Ergebnis mussten wir eine 0:9 Niederlage hinnehmen.

In der fünften Begegnung trafen wir daheim auf den TC Dallau, dem späteren Gruppenersten. Diese Mannschaft wollte unbedingt den Wiederaufstieg in die erste Bezirksliga und trat daher in allen Begegnungen, also auch gegen uns, in bester Besetzung an. Hier waren wir chancenlos und verloren die Einzel- und Doppelspiele bis auf eine Ausnahme eindeutig. Helmuth Metz gelang die Überraschung mit einem schönen Sieg. Leider reichte es nur zu einer 1:8 Niederlage. Beim gemeinsamen Mannschaftsessen erzählte der Mannschaftsführer das Erfolgsgeheimnis der Mannschaft: Er hatte für alle Spieler eine Urlaubssperre für die Zeit der Medenrunde durchgesetzt.

Die sechste und letzte Begegnung war auswärts bei der TG Rheinau. Bei schönem Wetter und brutaler Hitze genossen wir dort die herrliche Anlage und wollten unbedingt noch einen Sieg erzielen. Trotz allen Einsatzes war dies in den Einzeln jedoch nur unserem Theo Rössler auf Rang eins vergönnt. Um unsere Chancen auf ein akzeptables Ergebnis zu wahren, setzten wir auf starke Doppel mit Peter Schulz, Jochen Zielke, Theo Rössler und Manfred Zeller. Jochen und Peter siegten im zweiten Doppel klar 6:4, 6:2. Manfred und Theo konnten zwar das Match ausgeglichen gestalten, verloren aber etwas unglücklich. Mit dem 2:7 im Gepäck schlichen wir nach Hause!

Dennoch feierten wir den Saisonabschluss mit einem schönen Gartenfest bis in den frühen Morgen und versicherten uns gegenseitig alles zu tun, um in der Saison 2020 ein besseres Ergebnis zu erreichen.

Dr. Peter Schib
Mannschaftsführer

In der Saison 2019 spielten:

Theo Rössler
Peter Schulz
Uli Staedt
Jochen Zielke
Manfred Zeller
Wolfgang Wenz (Wolle)
Peter Schib
Erich Müller
Wolfgang Reh
Siegfried Mössinger
Klaus Mader
Roland Münch
Helmuth Metz
Klaus Schäfer

HERREN 65

So sehen Aufsteiger aus

„Wie lange hatten wir auf so einen Moment gewartet. Am 5.7.2019 war es endlich soweit. Mit einem Sieg im letzten Gruppenspiel, ausgerechnet beim Tabellenzweiten in Walldorf, war uns die Tabellenführung nicht mehr zu nehmen. Die Herren 65 sind ungeschlagener Tabellenführer der 2.Bezirksliga und somit Aufsteiger.“

Das war die erste Reaktion kurz nach dem letzten Spiel der Saison 2019. Es war Ausdruck eines unbeschreiblichen Glücksgefühls, das wir gefühlte hundert Jahre nicht erleben durften. In der Vergangenheit waren wir mit einem Nichtabstiegsplatz mehr als zufrieden. Und diese Nicht-Abstiegs-Feste im heimischen Pavillon sind nicht feucht-fröhlicher ausgefallen als bei einem Aufstieg. Man war einfach zufrieden mit der alljährlichen Situation: nicht abgestiegen.
Ende 2018, nach einer völlig verkorksten Saison, verbunden mit den üblichen Alters-Wehwehchen, hat der Abstiegsteufel doch zugeschlagen. Tschüs 1.Bezirksliga. Die Trauer war kurz und wir hatten uns schnell damit abgefunden. Gleichzeitig eröffnete sich aber die Chance, in einer Klasse tiefer vielleicht auf gleichstarke Mannschaften zu treffen. Und zudem begrüßte man immer die gleichen „Gesichter“ mit den dazugehörenden Ergebnissen. Ja, es wurde Zeit für einen neuen Wind.
Mit Bammental und Nußloch trafen wir auf alte Bekannte (2018 und 2011). Bei TC Rauenberg, TSG Heidelberg und Walldorf-Astoria hatten wir unbekanntes Neuland betreten. Alle Partien sind überaus positiv verlaufen. Herauszuheben wäre die weiße Weste von Theo Rößler, der in allen 5 Partien an eins immer als Sieger vom Platz ging – und das im Einzel wie auch im Doppel. Ansonsten waren Steigerungen bei allen Spielern festzustellen. Ausschlaggebend für das gesamte Ergebnis waren aber die Doppel. So gingen von insgesamt 15 Spielen nur 4 verloren. Und das war in der Vergangenheit ein großes Manko.
Zu unserer Meisterfeier haben wir natürlich auch unsere Ehepartner eingeladen. Die sollten erfahren, was für tolle Kerle, was für Winner-Typen sie an ihrer Seite haben.
Aber, jetzt haben wir den Salat. In der Saison 2020 sollten wir wieder in der 1.Bezirksliga spielen. Wieder gegen die alten Mannschaften und Typen, gegen Absteiger aus der Oberliga, wieder spielen gegen den Abstieg. Ich wäre gerne in der 2.Bezirksliga geblieben, denn dort spielt man auf Augenhöhe und nach einem erfolgreichen Spieltag lässt es sich besser feiern. Sportlich gesehen wäre das aber nicht in Ordnung. In der letzten Spielerversammlung hat sich die Mehrheit der Spieler für den Aufstieg entschieden.
Also alle Uhren wieder auf Null und schauen, was in der nächsten Saison daraus resultiert.

Theo Rößler
Mannschaftsführer

In der Saison 2019 spielten:

Theo Rößler
Ingo Müller
Uli Staedt
Rudi Wassermann
Dieter Becker
Peter Letz
Wolfgang Knobloch
Siegfried Mössinger
Jan Sedlisky

So sehen Aufsteiger aus.

Wie lange hatten wir auf so einen Moment gewartet.
Am 5. Juli 2019 war es endlich soweit. Mit einem Sieg im letzten Gruppenspiel, ausgerechnet beim Tabellenzweiten in Walldorf, war uns die Tabellenführung nicht mehr zu nehmen.
Die Herren 65 sind ungeschlagener Tabellenführer der 2. Bezirksliga und somit Aufsteiger.
Wie man auf dem Bild erkennen kann ist die Freude über einen Aufstiegsplatz groß. Der Zusammenhalt und die Kameradschaft innerhalb ist größer denn je und das ist gut so. Freuen werde ich mich jedenfalls schon jetzt auf unsere Meisterschaftsfeier.

Bezirk 1 Sommer 2019
Herren 65 2.Bezirksliga Gr. 111
Spielleiter: Manfred Maier, 69168 Wiesloch, Ebertstr. 24
Tel: 0179/2422751 / Fax: 06222-769494 / eMail: maier@btv-bezirk1.de

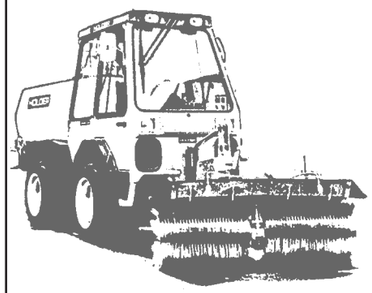
Tabelle

	Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Hinweise	Satze	Sonstige
▲	1	Eppelheimer TC 1	5	5	0	0	32:13	60:33	443:393
	2	TC Walldorf-Astoria 1	5	3	0	2	28:19	60:42	436:344
	3	TC Nußloch 1	5	3	0	2	26:19	56:45	431:301
	4	TV 1890 Bammental 1	5	2	0	3	20:25	49:58	307:419
	5	TSG 78 Heidelberg 1	5	1	0	4	16:29	38:62	334:464
▼	6	TC Rauenberg 1	5	1	0	4	15:30	35:68	346:469

Nicht vergessen wollen wir die in der Runde eingesetzten Spieler Rudi Wassermann und Wolfgang Wenz, die allerdings am letzten Spieltag nicht anwesend waren.

RHEIN-NECKAR-APOTHEKE

Michael Merkle e.K.
Hauptstraße 137
69214 Eppelheim
Tel. 06221-764854
Fax 06221-796778
rhein-neckar.apo@pharma-online.de



Grundstückspflege
Müller GmbH

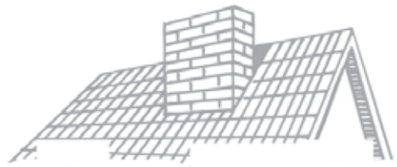
Dienstleistungen
Gehweg- und Straßenreinigung
Schnee- und Eisbeseitigung

Leipziger Straße 62
69214 Eppelheim
Telefon 76 54 69
oder 76 81 53
Telefax 76 81 53

Elektroinstallationen und Planung

Andreas Fleischhacker
Elektromeister

Hauptstraße 32a · 69214 Eppelheim
Tel. 0 62 21 / 76 67 78
Fax 0 62 21 / 75 17 290



Ziegler - Höhnle
Dachdecker-Fachbetrieb

Ziegler Mirko / Höhnle Torsten
Altriper Str. 7,
68766 Hockenheim

Tel./Fax: 06205 - 20 47 467
Mobil - Ziegler: 0162 - 85 93 305
Mobil - Höhnle: 0178 - 21 85 329
Email: dach.80@gmx.de

HERREN 75 - DOPPEL

Die Einzelspiele sind Vergangenheit

Es war eine Umstellung im Kalenderjahr 2019: nur noch Doppelspiele. Je Wettkampf werden vier Paarungen gespielt. Wir hatten eine Gruppe mit fünf Mannschaften.

In der ersten Begegnung waren wir Gastgeber gegen DLK RW Handschuhsheim und konnten in einem schweren Kampf ein Unentschieden 2:2 erzielen. Günter Hecker und Rudi Wassermann bezwangen ihre Gegner klar mit 6:1 und 6:3. Später spielten Hecker und Wolfgang Schäfer, der bereits seinen 90. Geburtstag feiern konnte, und gewannen eindeutig mit 6:1 und 6:0.
Danach mussten wir zum TC RW Sinsheim und verloren mit 1:3, nur Hecker und Schäfer konnten ein Doppel gewinnen.

In unserer dritten Begegnung hatten wir den TC GWR Mosbach zu Gast. Wir verloren wieder 1:3, mit einem Sieg von Wassermann und Schäfer.
In unserem letzten Spiel fuhren wir nach Weinheim zum TV GW, der stärksten Mannschaft unserer Gruppe. Alle 4 Doppel gingen verloren. Weinheim wurde Gruppensieger und verlor kein einziges Spiel.

Hans Werner Otto
Mannschaftsführer

In der Saison 2019 spielten:

Günter Hecker
Rudi Wassermann
Wolfgang Schäfer
Jan Sedlisky
Hans Werner Otto
Wolfgang Kopp
Günter Bess

U9

Die jüngsten Spieler im ETC

Wir dürfen uns vorstellen – wir sind zur Zeit die jüngsten Spieler in unserem Verein. In der vergangenen Saison formten wir das U 8 Team. Wir nahmen an der Sommerrunde 2019 Kleinfeld teil und durften an Heimspieltagen die Tennisclubs aus Wiesloch und Leutershausen bei uns empfangen. Zu Auswärtsspielen ging es nach Brühl und Mannheim. Die meisten von uns waren so genannte Rookies und konnten somit noch keine Turniererfahrung vorweisen. Aber Jeder fängt ja bekanntlich klein an und so konnten wir erste Satzgewinne und auch einige gewonnene Spiele bejubeln. Unsere Mannschaft besteht zur Zeit aus 8 Kindern, die an diesen Turniertagen viel Freude und Spaß hatten. In der laufenden Wintersaison starten wir als U9 und werden ab Februar gegen TC St. Leon, TC Weinheim, TC Walldorf-Astoria und TC RW Wiesloch antreten.

TENNIS ist für uns:

Teamgeist, **E**rlebnis, **NICHT** aufgeben, **N**ervosität, **I**nteresse, **S**iegen

In der Saison 2019 spielten:

Laila Shafiq
Juna Sprenger
Frank Franz
Fabian Kirch
Leo Mechler
Noah Keskin
Simon Schneider

U10

Fast alle Matches gewonnen

Motiviert wie im letzten Jahr startete unsere U10 Mannschaft in die Sommersaison 2019. Vier Gruppenspiele standen an und die Kinder waren motiviert zu spielen und zu siegen. Leider mussten wir schmerzvoll erfahren, dass der Zeitpunkt der Mannschaftsmeldung viel zu früh liegt. Kurz vor Beginn der Saison verlor die Mannschaft wegen Umzügen leider zwei Spieler. Daher blieben in dieser Altersgruppe nur drei Stammspieler übrig. Der erste Spieltag musste gleich verloren gegeben werden, da tatsächlich nur ein Spieler einsatzbereit war. Die Mannschaft blieb aber motiviert und so konnte am zweiten Spieltag in Oftersheim ein 5:3 Sieg eingefahren werden. Bei großer Hitze kämpfte die Mannschaft in den vorgegebenen zwei Doppeln, vier Einzeln und einem weiteren Doppel den Sieg heraus. Drei Matches wurden im Match Ti-Break dank guter Nervenstärke unserer Mannschaft gewonnen. Besonders hart war, dass nach einem 90-Minuten Einzel dann noch die zweite Runde an Doppeln gespielt werden musste. Glücklich und geschafft gingen die Kinder nach mehr als fünf Stunden als Sieger nach Hause. Im dritten Spieltag traf unsere Mannschaft zuhause auf den TC St. Leon. Leider konnte unsere Mannschaft nur mit drei Spielern antreten und somit waren ein Einzel und zwei Doppel bereits für die Gegner verbucht. Davon ließen sich unsere Jungs aber nicht abschrecken. Sie wollten gewinnen und konnten letztlich alle drei Einzel sowie die beiden gespielten Doppel für sich entscheiden: der zweite Sieg für den Eppelheimer TC 5:3. Auch beim letzten Spieltag konnte unsere Eppelheimer Mannschaft nur zu dritt antreten. Diesmal mussten die Jungs sich mit einem Unentschieden zufriedengeben. Die gespielten Doppel gingen an Eppelheim, ebenso zwei Einzel. So trennte man sich an diesem Tag von den Gegnern 4:4.

Der erreichte 4. Tabellenplatz spiegelt in keiner Weise die Leistung der Mannschaft wider. Die Kinder haben eine super Sommersaison gespielt. Tatsächlich hat die Mannschaft nur ein gespieltes Einzel verloren. Alle anderen Matches wurden gewonnen. Das verdient Respekt und macht Lust auf die nächste Saison! Hoffentlich lassen sich dazu noch weitere Spieler gewinnen, damit die Mannschaft stets vollständig antreten kann.

In der Saison 2019 spielten:

Lias Hoffmann
Linus Schwarz
Jonas Müller
Konrad Geiger
Ela Nur Kacar

JUNIOREN U12

.... Eine schwierige Saison und viele enge Spiele

Am 11. Mai startete die U12-Mannschaft in die Sommerrunde 2019. Das Auftaktspiel war ein Heimspiel gegen TC BW Eberbach. Das war ein enges Spiel mit 3 Match-Tiebreaks, die leider 2 Mal zu Gunsten der Gegner entschieden wurden. Am Ende Sieg für Eberbach! Am 2ten Spieltag in Bammental konnten die Jungs leider nur zu dritt antreten und hatten keine Chance gegen eine ausgewogene gegnerische Mannschaft. Beim 3. Spiel waren die Jungen zu Gast in Walldorf. Das war wieder ein enges Spiel mit 3 Match-Tiebreaks, 2 davon konnten gewonnen werden. Es hat leider für einen Sieg nicht gereicht. Im 4. Spiel ist dann der Knoten geplatzt, und die Mannschaft hat einen 5:1 Auswärtssieg in Schwetzingen erzielt. Es herrschten Temperaturen über 30° plus. Die Jungs haben dabei gezeigt , was in ihnen steckt. Der letzte Spieltag war zu Hause gegen den Tabellenführer Heidelberger TC. Unsere Mannschaft hat sich bemüht, aber der Gegner war richtig stark. Bei diesem Spiel war Jonas Müller aus dem U10-Team dabei. Er hat sich sehr gut gezeigt und kämpferische Erfahrung gesammelt.

Am Ende hat das U12-Team den vorletzten Platz erreicht. Das war eine ziemlich schwierige Saison mit vielen Herausforderungen aber auch mit viel Spaß.

Im Sommer 2019 spielten

Michael Lorenz
Marlon Astor
Lasse Shestakov
Jendrik Hoffmann
Samuel Bechtold
Antoine Paxion
Nuri Yesilgöz
Jonas Müller

U12 gemischt

Trainerlaufbahn
2007: DTB-B-Trainer
2015: BA Sportwissenschaft Universität Heidelberg
2017: DTB-A-Trainer
2017: Bezirkstrainer Bezirk 1

Julian Gast Tennis

Spielerlaufbahn
1986-2001: Spieler und Trainer für den ETC
2004: Beste Platzierung: ATP-Einzel: 995, ATP-Doppel:739/ DTB: 67
2002-2009: Oberliga und 2. Bundesliga für den TC Römerberg
Ab 2010: Verschiedene Clubs in der Oberliga, Baden Liga, Regionalliga +30
Heute: Spieler für den ETC

JGT bietet leidenschaftlichen Tennisspielern die Möglichkeit, besser zu sein.
Das Training ist spielerisch, fordernd und fördernd. Im Zentrum steht dein Fortschritt mit Spaß, Disziplin, Eigenständigkeit, Selbstvertrauen und Mut.
Jeden Tag ein Stück besser.

Noch Fragen? E-Mail: jug1@gmx.de Tel: 0162/7667660

JUNIOREN U14 - 2

Optimistischer Start in die neue Saison

Rückblick auf die Wintersaison 18/19

Die Wintersaison 2018/19 begann mit einem Paukenschlag. Mit 0:6 musste wir das erste Spiel in der Hallenrunde an die Spielgemeinschaft Leutershausen/ Heddesheim abgeben. Selbst in den Doppeln war nichts zu holen. Dem nächsten starken Gegner Ladenburg traten wir dann mit einem Unentschieden entgegen. Wir gewannen 2 Einzel und 1 Doppel. Aber dann bekamen wir beim nächsten Spiel von dem späteren Gruppensieger Weinheim mit 1:5 den nächsten Dämpfer. In Hockenheim gewannen wir 1 Doppel und 1 Einzel und gegen Dossenheim lagen wir 3:1 in den Einzel zurück. Die Doppel wurden abgebrochen wegen Zeitablauf. Das war schade. In Eberbach hatten wir erneut starke Gegner und so gaben wir auch diese Spiele her. Irgendwie sollte diese Runde nix gelingen. Nur gegen Ziegelhausen schafften wir ein 4:2, so dass wir mit dem vorletzten Platz abschließen mussten. Zusammenfassender Kommentar des MF Nils Fischer für die Wintersaison : „ Abhaken! Es lief schon mal besser ;)"

Optimistisch startete die U14/2 Mannschaft in die Sommerrunde. Sommer ?!? ...Aufgrund von Regen, Pfützen und Gewitter am 1. Spieltag fand die Begegnung in der trockenen Halle statt. Manch einer fragte nach, ob die Winterrunde noch nicht beendet sei. Passend zum trübseligen Wetter mussten wir uns mit 1:5 geschlagen geben. Bei diesem Heimspiel zeigte sich aber wieder ein Mal, dass mit den leckeren Pizzen von Giorgio beim gemeinsamen, anschliessenden Essen ein freundschaftliches Miteinander der zuvor erbitterten Gegner entstehen kann. Bei den weiteren Spielen schien dann aber die Sonne! In Neckargemünd schlugen wir die Gegner 6:0 und auch in Laudenbach haben wir souverän mit 6:0 gewonnen. Dann kam Kirchheim. Diesen starken Gegnern konnten wir ein Unentschieden mit 3:3 abringen. Beim letzten Spiel der Sommerrunde traten Nils, Lukas und Tim sogar nur zu dritt an und gewannen 4:2. Wir beendeten die Sommerrunde mit dem 2. Platz . Fazit für die Sommerrunde des MF Nils Fischer :„ So muss es laufen!"

Im Sommer 2019 spielten

Nils Fischer
Lukas Leuzinger
Tim Fischer
Schumacher Luis

Danke für die Unterstützung an:
Jendrik Hoffmann
Louis Griveau

JUNIOREN U16

Hohe Motivation und ein riesen Spaß

Endlich war sie da: Die Sommersaison 2019! Mit viel Vorfreude starteten wir in die stark besetzte 1. Bezirksliga. Mit Mannschaften, wie der MTG Mannheim stand es im Voraus schon fest, dass die Spiele kein „Heimspiel“ werden würden.

Mit viel Elan trafen wir auf unsere ersten Gegner aus Walldorf. Diese konnten wir mit dem eindeutigen Ergebnis 5:1 besiegen. Daraufhin kamen drei Spieltage, die nicht sonderlich gut für uns liefen. Diese konnten wir leider nicht für uns entscheiden. Unser 5tes Spiel lief im Vergleich dazu wesentlich besser. Hierbei konnten wir gegen den 1. Herren Bundesligisten Weinheim ein starkes Unentschieden für uns heraus holen. An diesem Punkt war für uns die Sommersaison auch fast am Ende. In unserer letzten Begegnung traten wir gegen Schwarz-Gelb Heidelberg an. In dieser Begegnung mussten wir uns leider 2:4 geschlagen geben.

Zusammenfassend war der Sommer trotz einiger Rückschläge ein riesen Spaß!

Daniel und Pau

Gartentechnik • Kommunaltechnik • Landtechnik

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in unserem Verkaufsraum mit Ausstellung

• Verkauf
• Service
• Ersatzteile

STEPHAN
Maschinentechnik

Birkighöfe 5 · 69214 Eppelheim
Tel. 06221 7500004 · Fax 06221 763962
www.maschinentechnik-stephan.de
info@maschinentechnik-stephan.de

Im Sommer 2019 spielten

Amelie Bitenc
Miria Hoffmann
Elisabeth Hennig-Lai
Julia Gradt
Carlotta Hülsemann
Bianka Stoyanova
Amelie Marquet

JUNIORINNEN U16

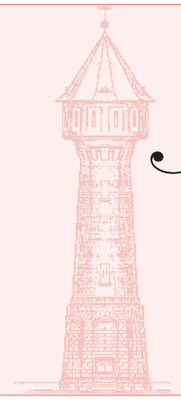
Ein ausgeglichenes Ergebnis...

Auch wenn das Glück im Sommer 2019 nicht auf unserer Seite war, hatten wir dennoch viel Spaß bei den Spielen und dem gemeinsamen Essen danach.

In der vergangenen Saison durften wir unser neues Mannschaftsmitglied Amelie Marquet begrüßen, die wir sofort gut aufgenommen haben und die seitdem unser Team bereichert.
Wir haben bei allen Spielen, auch bei großer Hitze, um jeden Ball gekämpft, mussten uns jedoch letztendlich knapp mit dem vierten Tabellenplatz in der 1. Bezirksliga U16w zufrieden geben.
In die Hallenrunde 2019/2020 ist der Start besser gelungen. In der 1. Bezirksliga U15w standen wir am Jahresende nach drei Spielen und drei Siegen auf dem zweiten Tabellenplatz. So wie es momentan aussieht werden wir mit drei Siegen und drei Niederlagen aus der Hallensaison gehen.

Wir freuen uns schon auf die kommende Sommersaison in der wir in der 1. Bezirksliga U16w starten werden.

Amelie Bitenc
Mannschaftsführerin



Café · Conditorei

Am Wasserturm

Inhaber G. Wachl

69214 Eppelheim · Telefon 760948
www.wasserturmcafé.de

Öffnungszeiten:
Täglich 8.00 - 18.00 Uhr, auch am Feiertag
Dienstag Ruhetag

Die einzige traditionelle Konditorei im Herzen von Eppelheim - in der Wasserturmstraße, 70 Meter hinter dem Wasserturm.
Wir fertigen unsere Pralinen, Kuchen und Torten nach alter Tradition.
Alle unsere Schoko-Artikel werden je nach Saison frisch hergestellt.
Unsere Spezialitäten sind Hochzeits- und Geburtstagstorten, sogar mit eigenem essbarem Bild.

JUNIOREN U16-2

Wachsender Teamgeist und großer Zusammenhalt

Die Saison hat sehr stark begonnen. Durch ein zufriedenstellendes Ergebnis in der Winterrunde waren wir in den ersten Spielen sehr motiviert und konnten so mehrere Spiele für uns gewinnen. Dadurch stiegen wir bis zu den oberen Plätzen in der Tabelle auf.

Obwohl wir bei dem folgenden Spiel durch schlechtes Wetter etwas aus dem Konzept gebracht wurden, holten wir auch hier den Sieg. Wir setzten uns jedoch nicht nur auf dem Platz durch, sondern auch bei der Verhandlung, ein Spiel auf Grund schlechtem Wetter an einem anderen Tag fortzusetzen.

Auch wenn wir ein paar Spiele verloren haben, änderte das nichts an unserem Teamgeist und Zusammenhalt, dieser wuchs nämlich von Spiel zu Spiel. Am Ende sind wir stolz, den zweiten Tabellenplatz zu belegen.

In der kommenden Saison hoffen wir weiterhin aufzusteigen und uns von Spiel zu Spiel immer ein wenig zu verbessern.

Lars Fischer
Mannschaftsführer

Im Sommer 2019 spielten

Nils Shestakov
Jakob Masuch
Lars Fischer
Linus Bertram
Nils Fischer
Marius Westrich
Adrian Kosmalla

JUNIORINNEN U18

Gute Bilanz, starke Gemeinschaft und Vorfreude auf die nächste Saison

Freude, Wut, Trauer, Liebe - all diese Gefühle haben wir dieses Jahr zusammen erlebt. Beginnen wir mit der Freude - da gab es viele Momente. Zunächst darüber, dass wir die Saison mit einer guten Bilanz beenden konnten. Darüber hinaus freuen wir uns weiter als Team zusammenzuwachsen. Der Teamgeist wächst durch regelmäßige Treffen außerhalb des Tennisplatzes, (wie zum Beispiel der Tag in der Sprungbude) oder die Treffen zum Eis essen und das Schlittschuh laufen im Winter. Dem hinzuzufügen ist, dass wir uns zusammen sehr mit Elena freuen konnten, da sie sehr erfolgreich ihr Abitur im Frühjahr bestanden hat.
Wut und Trauer lässt sich zusammenfassen für die Spieltage, die schlechter liefen als zunächst erwartet. Ein Beispiel für einen Tag, der komplett anders verlief als zu Beginn erwartet, war der 18.5., an dem wir gegen TV 1890 Bammental 1 spielten. Die Einzel spielten an diesem Tag Elena, Jennifer, Anna und Julia. Um ca. 19:30 Uhr war das letzte Einzel (das von Elena) nach einem knappen Match Tiebreak (8:10) beendet. Zu erwähnen ist, dass auch Jenni, Anna und Julia den Gegnern keinen einzigen Punkt schenkten (Jenni: 3:6; 6:4; 11:9, Anna: 6:7; 2:6, Julia: 2:6; 3:6). Nach den Einzeln stand es also 1:3. Aufgrund des einsetzenden Regens und der zunehmenden Dunkelheit versuchten wir die ausstehenden Doppel auf den darauffolgenden Freitag zu verlegen, dem stimmten die Gegner jedoch nicht zu. Wir stellten also Doppel auf. Bei der Aufstellung unterlief unseren Gegnern jedoch ein grober Fehler, denn sie stellten die Doppel verkehrt herum auf (Einser-Doppel: 2+4, Zweier-Doppel: 1+3). Wir bekamen also wegen diesem Fehler das zweite Doppel geschenkt. Ehrlicherweise kam uns das sehr zu gute, da vor allem ich zu diesem Zeitpunkt noch nicht wieder ganz auf den Beinen war, aber dennoch für dieses Doppel eingesprungen wäre.
Das Doppel, das gespielt werden durfte, wurde auf Freitag verlegt und dann von den Gegnern abgesagt. Obwohl wir uns über das Ergebnis freuen konnten bedauern wir, dass die Stimmung gegen Ende des Spieltages zwischen den Mannschaften immer bedrückender wurde und das Doppel zu einem echt hartnäckigen Streitpunkt.
Kommen wir zu dem letzten Aspekt: der Liebe. Viel ist hier nicht zu sagen, außer, dass die Liebe zum Tennis, dem Verein und dem Team immer noch vorhanden ist.
Hinzufügen würde ich gerne noch die Hoffnung, die uns nie verlässt und fröhlich auf eine neue Saison, ein neues Jahr und evt. neue Teammitglieder blicken lässt.

Charlotte Braun
Mannschaftsführerin

Saisoneröffnung

Die Saisoneröffnung 2019 war ursprünglich für den 14. April geplant. Allerdings machte uns dieses Jahr das schlechte Wetter einen Strich durch die Rechnung: Aufgrund von Regen und ungemütlich kalten Temperaturen wurde die Saisoneröffnung verlegt und fand schließlich am 28. April statt.

Leider meinte es das Wetter auch an diesem Tag nicht gut mit uns. Dank unserer Pergola mussten wir aber nicht im Regen stehen und konnten die Saison trotzdem beim traditionellen Weisswurstfrühstück eröffnen.

Blümchenturnier

Für den Pfingstmontag war dieses Jahr eigentlich Regen angekündigt, dennoch war die Hoffnung groß, dass es vormittags zumindest trocken bleibt.
Glücklicherweise hat das Wetter dann auch tatsächlich gehalten und es kam sogar noch die Sonne raus.
So ging es um 11 Uhr los mit unserem traditionellen Blümchenturnier. Bei dem beliebten Freizeitturnier steht der Spass sowie das Kennenlernen neuer Mitglieder im Vordergrund. Auch mannschaftsübergreifend lernen sich hier die Teilnehmer gut kennen. So war dieses Jahr mit 12 Jahren Nils Fischer der jüngste und Rudolf Dirks mit 80 Jahren der älteste Spieler auf dem Platz.

Dieses Jahr wurden insgesamt 5 Runden à 20 Minuten gespielt. In diesem Modus werden jeweils Mixed Doppel gespielt, bei denen die Spielpartner nach jeder Runde neu ausgelost werden. Nach 20 Minuten zählt der aktuelle Spielstand. Die Gewinner erhalten jeweils ein Schleifchen, das sie an ihren Schläger binden können.
2019 gewannen Siegmar Wiegmann und Erich Müller mit jeweils 4 Schleifchen das Turnier und konnten als Preis eine Dose Bälle mit nach Hause nehmen. Nils erhielt als Dank für seinen spontanen Einsatz auch eine Dose Bälle, denn sonst wären es nur 11 Teilnehmer gewesen und es hätten immer drei Personen aussetzen müssen.
Zum Abschluss hat Sigges Bratwürste gegrillt und bei einem kühlen Getränk wurden die Spiele gemeinsam "analysiert".

Ein großer Dank gilt Petra Wiegmann, die das Turnier in diesem Jahr organisiert hat.

LK-Turnier Aktive

Am 16. Juni fand das 21. Eppelheimer LK-Turnier für Aktive auf unserer Anlage statt. Das Teilnehmerfeld war gut besucht, insgesamt 70 Spieler gingen in den Konkurrenzen Herren, Herren 40 und Herren 50 an den Start. Da die Herrendusche zu dieser Zeit renoviert wurde, konnte dieses Jahr leider keine Damenkonkurrenz angeboten werden. Die Teilnehmerzahl von 70 ist das Maximum für ein Tagesturnier auf unserer Anlage, und auch auf der Warteliste standen noch einige Spieler.

Der Tag begann mit leichtem Nieselregen, ging dann aber schnell in perfektes Tenniswetter mit Sonnenschein über. So wurde den ganzen Tag über auf allen Plätze gespielt.

Ein Dank gilt Stefan Bowe, der als neuer Sportwart die Turnierorganisation übernommen hat. Zudem konnten sich die Teilnehmer vor der Pergola mit Bratwürstchen bei Grillmeister Rolli sowie Kaffee und Kuchen stärken.

3. Eppelheimer Jugend-LK-Tagesturnier

Um den Heidelberger Volksbank Cup

Am Sonntag, den 15. September, fand das 4. Eppelheimer Jugend-LK-Turnier um den Heidelberger Volksbank Cup statt. Mit einer Spende von 500 Euro unterstützte die Heidelberger Volksbank das Tagesturnier, bei dem 21 junge Tennisspielerinnen und Tennisspieler gegeneinander antraten.
Gespielt wurde in den Klassen U18 männlich, U15 weiblich, U15 männlich und U12 männlich. Neben dem Wettkampf und den spannenden Matches, genossen die Spielerinnen und Spieler mit ihren Familien und anderen – dem Verein verbundenen – Gästen, die großartige Atmosphäre bei strahlendem Sonnenschein.
Der Verein bedankt sich ganz herzlich bei der Heidelberger Volksbank und bei Christian Schwarz – dem Leiter der Zweigstelle in Eppelheim – für die Unterstützung.

Sommerfest

Das diesjährige Sommerfest am 20. Juli wurde seit langen wieder einmal in Eigenregie vom Vorstand und mit der Hilfe einiger Mitglieder organisiert. Nach dem Motto "Back to the roots" wurde an diesem Tag das gemütliche Zusammensein in den Vordergrund gestellt.

Die Gäste konnten wählen zwischen einem umfangreichen Grillbuffet mit Spanferkel, Steak und Würstchen oder Schafskäse und Gemüsespießen für Vegaterier. Zudem gab es eine große Auswahl an Salaten und einigen Desserts, welche von Mitgliedern gespendet wurden.
Klaus, Rolli, Stefan Bowe und weitere Helfer standen ab Mittags auf der Wiese im Club und grillten die zwei Spanferkel - insgesamt ca. 60 Portionen. Weitere Helfer kümmerten sich bereits Tage zuvor um den Zeltaufbau sowie um die Vorbereitungen am Tag selbst. Ein großer Dank gilt u.a. Stefan Bowe, der an diesem Tag seinen Geburtstag feierte und dennoch stark anpackte und für einen reibungslosen Ablauf sorgte.

Ab 18 Uhr ging es auf unserer Wiese bei der Pergola los. Das Essen insgesamt, und vor allem das Spanferkel und der Schafskäse wurden viel gelobt.
Als guten Einstieg in das Sommerfest gab der ETC eine Schnapsrunde aus und Stefan Bitenc begrüßte alle Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder Gerhard Wörner und Frau Kann. Zusätzlich wurde dem Spanferkelgrillmeister Klaus Schäfer als Dank ein Restaurantgutschein überreicht.

Stefan Bitenc gab außerdem bekannt, dass der Bereich am Eingang langfristig in einen Multifunktionsplatz/Kleinfeldplatz umgewandelt werden solle und dafür ab sofort Spenden gesammelt werden würden. Dies war der Startschuss für das aktuelle Spendenprojekt bei ETC.

Auch die jüngeren Gäste hatten viel Spaß, u.a. auf der Tanzfläche und zeigten großes Interesse an den Überresten des Spanferkels.

Am Ende des Abends, als nur noch wenige Gäste da waren, packte Christian noch seine Gitarre aus und es wurde in gemütlicher Runde gemeinsam gesungen.

K.L Metalltechnik
Bau-/Kunstschlosserei
Klaus Löschmann

Klaus Löschmann GmbH
Elly-Beinhorn-Straße 5
69214 Eppelheim

Telefon 0 62 21 - 7 39 16-0
Telefax 0 62 21 - 7 39 16-20
E-Mail: info@loeschmann-metall.de

Dein Zeit-Depot 24/7 Tage Stunden

Anmietung von Lagerräumen auf Zeit
in Eppelheim, Wasserturmstr. 81
Tel.: HD 76 00 66

Der perfekte Lagerplatz für Dinge, welche man ***nicht täglich*** braucht !

Privat
- Möbel, Trödel, Sportgeräte
- Zwischenlagerung bei Wohnungswechsel oder
- Auslandsaufenthalt

Gewerbe
- flexibles Außenlager
- Warenlager, Akten-Archiv
- Messestände, Büromöbel

Oskar-Kann-Turnier

Das Oskar Kann-Turnier hat seit 1995 eine große Tradition beim ETC. Herr Oskar Kann war Mitglied des ETC und großer Förderer der ETC-Jugend. Nach seinem Tod verfügte Herr Kann in seinem Testament die weitere Unterstützung der Kinder und Jugendlichen des Vereins und somit wurde das Oskar-Kann-Turnier ins Leben gerufen.

Die Kinder und Jugendlichen des ETC können bei diesem Turnier wertvolle Match-Erfahrung in entspannter Atmosphäre sammeln.

Auch in diesem Jahr nahmen wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche an dem vereinsinternen Turnier teil. Frau Rosemarie Kann, Ehrenmitglied des ETC und seit 2006 in Stuttgart wohnend, war, wie in jedem Jahr, zur traditionellen Siegerehrung angereist und überreichte den Teilnehmern persönlich Urkunden und Preise.

Ferienprogramm

Auch in diesem Jahr nahm der ETC am Ferienprogramm der Stadt Eppelheim unter dem Motto „Spiel und Spaß rund ums Tennis“ teil.
Aufgrund des zu Beginn schlechten Wetters musste die erste Hälfte des Tages in der Tennishalle vebracht werden. Hier bekamen die 27 teilnehmenden Kinder zunächst die ersten Grundschläge und die Tennistechnik gezeigt.

In der Mittagspause wurde dann gegrillt, um gestärkt in den zweiten Teil des Programms - diesmal im Freien - übergehen zu können. Hier galt es, verschiedene Stationen zu bewältigen und Punkte zu sammen.

Ein großes Dankeschön geht an die 14 Helfer, ohne die wir das Ferienprogramm nicht hätten durchführen können.

Kerwe

Am ersten Oktoberwochenende fand wie jedes Jahr die Eppelheimer Kerwe statt. Während sich jedes Jahr leider immer weniger Vereine aufgrund von Helfermangel an der Kerwe beteiligen, entscheidet man sich beim ETC doch immer wieder für eine Teilnahme.
Daher möchte der ETC an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer und insbesondere an Stefan Bowe und Frank Müller für die Organisation richten.

Eine Besonderheit in diesem Jahr: Das neue Vereinszelt, welches sicherer steht und mehr Platz bietet. Aus diesem Grund stand der Bierwagen dieses Jahr das erste mal gegenüber vom Kerwezelt. Im größeren Zelt waren einige Bierbänke aufgebaut, die zumeist gut besetzt waren. An Speisen wurden wie gehabt wieder Pizza, Zwiebelkuchen sowie dieses Jahr neu, Schnitzel verkauft. Insgesamt herrschte am Stand eine gute Stimmung, auch wenn das Wetter dieses Jahr nicht so gut mitspielte: Der Samstag war noch in Ordnung, aber am Sonntag regnete es fast ohne Unterbrechung, sodass an diesem Tag nur wenige Besucher den Weg zum ETC Zelt fanden.

Ein ganz besonderer Dank geht an die fleißigen Helfer die bei strömendem Regen das Zelt und Equipment am Sonntag Abend abgebaut und wieder sicher beim ETC verstaut haben.

Alles in allem war es eine gelungene Kerwe, mit einem oftmals gut besuchten Stand und einem Gewinn, der dem Verein zugute kommt.

Rewe Vereinsaktion

Die meisten Mitglieder werden von der Rewe Vereinsaktion gehört haben, denn wie sonst hätten wir gemeinsam so viele Vereinsscheine sammeln können?
Aber von vorne: Bis zum 31. Dezember 2019 konnte man bei Rewe pro Einkaufswert von 15 Euro einen Vereinsschein erhalten. Hierzu musste man einfach an der Kasse danach verlangen. Die Scheine konnten dann per App eingescannt und einem Verein gutgeschrieben werden. Der Verein konnte die gesammelten Scheine bis Ende Januar für tolle Prämien einlösen.
Die Idee fanden wir super und machten fleißig Werbung. Denn gerade für die Kinder und Jugendlichen des ETC gab es tolle Artikel zu holen. Wir hätten allerdings nie damit gerechnet, dass so viele Scheine zusammenkommen würden. Am Ende hatte unser Vereinskonto über 4000 Scheine zu verzeichnen und wir damit die Qual der Wahl: Welche Prämien sollten wir nun auswählen? Unsere jungen Mitglieder waren sich dann aber glücklicherweise schnell einig: ein Outdoor-Tischkicker sollte es werden. So weit so gut, doch wir hatten immer noch Scheine übrig. Schließlich lösten wir diese noch für eine elektronische Dartscheibe und eine Musikbox inklusive Mikrofon ein.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich, auch im Namen der ETC-Jugend, für das fleißige Mitsammeln bedanken!

Spendenprojekt

Seit dem Sommerfest 2019 sammelt der ETC für ein neues Projekt: Die stark in die Jahre gekommene Ballwand soll für die Kinder und Jugendlichen des ETC erneuert werden. Löcher, verblichene Farbe, Unebenheiten sowohl auf der Wand als auch auf dem Boden machen die aktuelle Ballwand nicht nur unbespielbar sondern auch unschön. Eine neue Ballwand kostet den Verein jedoch circa 20.000 Euro.
Der Vorstand hat deshalb entschlossen, ein Spendenprojekt ins Leben zu rufen, welches seinen Startschuss beim Sommerfest 2019 hatte. Durch großzügige kleinere und größere Spenden konnte seitdem ein Spendenstand von rund 10.000 Euro erreicht werden.
Zu einem späteren Zeitpunkt soll zusätzlich zur Ballwand ein Multifunktionsplatz gebaut werden.

An dieser Stelle möchte wir uns schon einmal ganz herzlich bei den Spendern und Helfern bedanken! Das gibt uns viel Wind in die Segel und stärkt uns in der Überzeugung, dass das Projekt umgesetzt werden kann!

Unsere Bankverbindung:
Heidelberger Volksbank
DE94 6729 0000 0008 7380 09
Verwendungszweck: Spende Ballwand

jung dürr

Glas- und Gebäudereinigung
Meisterbetrieb seit 1906

Gg. Jung und H. Dürr GmbH
Kriegsstraße 9, 69121 Heidelberg
Fon 06221.484516
Fax 06221.400215
service@jungundduerr.de
www.jungundduerr.de

Wir sind Ihr kompetenter Reinigungspartner!

Wintergärten
Fenster
Jalousien
Markisen
Graffiti-Entfernung
Fassaden
Gebäude

FENSTER • HAUSTÜREN • ROLLLÄDEN • MARKISEN

Jantz
Fenster · Haustüren
www.jantz-bauelemente.de

Friedrich-Schott-Straße 1

69123 Heidelberg

Telefon 0 62 21 - 9 98 59 70

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 9 – 18 Uhr

Samstag 9 – 13 Uhr

TERRASSENDÄCHER • WOHNUNGS-EINGANGSTÜREN

Halloween

Für die Kinder und Jugendlichen des ETC hat der Verein in diesem Jahr erstmals ein kleines Tennisprogramm für die Herbstferien organisiert. Hierzu gehörte auch das kostenlose Spielen in der Halle während der ganzen Woche (sofern ohne Online-Buchung ein Platz frei war)

Am Dienstag und Mittwoch gab es eine gratis Trainingseinheit zum Aufschlag und der Rückhand - diese gehören bekanntlich zu den eher unbeliebten Schlägen. Unsere kleinen Spielerinnen und Spieler konnten außerdem auf dem Kleinfeld-Platz üben.

Um auch etwas für den Verein zu tun, gab es außerdem eine Putzaktion auf der Anlage. Denn im Herbst müssen die Plätze winterfest gemacht werden. Jugendliche, die bereits Arbeitsstunden ableisten müssen, konnten sich diese Putzaktion anrechnen lassen. Zur Stärkung gab es im Anschluss ein Pasta-Essen.

Der Programm-Höhepunkt fand dann aber am Donnerstag, dem 31. Oktober, mit "Halloween Tennis" statt. Bereits am Tag zuvor wurde die Pergola gruselig dekoriert - denn hier sollte die Afterparty stattfinden.
Zunächst ging es aber auf den Platz - inklusive Kostüm natürlich. Nach einem Tennisturnier sorgte dann die Halloween-Party in der Pergola mit Grill, Buffet und Lagerfeuer für einen gebührenden Abschluss.

Clubgeburtstag

Am 09. November 2019 feierte der ETC seinen 52. Clubgeburtstag. Traditionell waren wieder alle Clubmitglieder zu diesem Anlass in die Clubgaststätte eingeladen. Stefan Bitenc, erster Vorsitzende, begrüßte alle Mitglieder sowie den Ehrenvorsitzenden Gerhard Wörner ganz herzlich. Mit einem Glas Sekt wurde auf das 52-jährige Bestehen des Clubs angestoßen.

Im Rahmen des Clubgeburtstages wurden außerdem die Jubilare für ihre langjährige und treue Vereinsmitgliedschaft geehrt. Unter Applaus erhielten die fünf Anwesenden Mitglieder eine Urkunde sowie eine Ehrennadel.

Die Mitgliedschaft ist das Fundament für unseren Verein. In der heutigen Zeit sei es jedoch keine Selbstverständlichkeit mehr, so lange einem Verein anzugehören und aktiv am Clubleben teilzunehmen, so Stefan Bitenc. Ein großer Dank gilt daher unseren Mitgliedern für ihr Vertrauen und ihr Mitwirken in unserem Tennisclub.

Geehrt wurden für:

50 Jahre
Helga Küster
Michael Wendlandt
Rene Beil
Hans-Martin Wörner
Volker Zörrer

40 Jahre
Annett Moses

25 Jahre
Heinz Bowe
Stefan Bowe
Günter Hecker
Artur Sammet

„DIE VERMÖGEN DAS.“

Wer nachhaltig investiert, kann beim Wachsen zusehen!

Sie wollen nachhaltig investieren und dabei Ihre finanziellen Ziele erreichen?

Die Sparkasse Heidelberg bietet Ihnen eine breite Auswahl von Produktlösungen und Finanzprojekten, bei denen Sie Ihr Vermögen guten Gewissens ökologisch und ethisch anlegen und gleichzeitig selbst finanziell profitieren können.

Tun Sie mit Ihrem Geld Gutes! Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin!

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Heidelberg

www.sparkasse-heidelberg.de

Wintergrillen

Der Beginn einer neuen Tradition?

Das perfekte Grillwetter? Das brauchen wir nicht! Denn unser Wintergrillen am 7. Februar war ein voller Erfolg - auch ohne Sonnenschein und Temperaturen über 30 Grad. Dafür aber mit einem wärmenden Lagerfeuer und leckerem Glühwein.

Die Idee für ein Wintergrillen kam dem ETC-Vorstand relativ kurzfristig im Januar. Gerne möchte man den Mitgliedern auch im Winter etwas bieten und so das Vereinsleben aktivieren. Grillen kann man schließlich bei jedem Wetter, darin war sich der Vostand einig und das erste Wintergrillen somit beschlossen. Location für die Veranstaltung war natürlich unsere Pergola, in der schon viele Feste gefeiert wurden. Heizstrahler im inneren und ein Lagerfeuer draußen sorgten für eine wohlige Wärme. Gegen 19 Uhr war dann die Pergola auch voll und die Grillmeister hatten alle Hände voll zu tun.

Sehr erfreulich war, dass auch einige Familien der Einladung gefolgt sind. Für die Kinder gab es nämlich Stockbrot und Marshmallows, die über dem Lagerfeuer fleißig gegrillt wurden. Die Kinder hatten dabei sichtlich spaß und die Vorräte waren schnell aufgebraucht.

Es war ein schöner und gemütlicher Abend bei dem Groß und Klein viel Spaß hatten. Vielleicht der Beginn einer neuen, winterlichen Tradition im ETC?

INTERVIEW

mit Laura und Meike Meisel

Vorstellung

Laura Meisel (26) und Meike Meisel (30) waren bereits in ihrer Kindheit Mitglied beim ETC und haben aktiv in den Jugendmannschaften und auch bereits in der Damenmannschaft des ETC gespielt. Im Jahr 2006 wechselten sie dann zum TC Schwetzingen, wo sie in der Oberliga spielten.
Nun sind beide Schwestern zurückgekehrt und werden zukünftig die Dammenmannschaft des ETC unterstützen.
Wir freuen uns darauf!

1) Seit wann seid ihr wieder Mitglied im ETC und was hat euch dazu bewogen, wieder zurückzukehren?
Laura: Wir haben zur Hallensaison gewechselt, also seit dem 01. Oktober 2019. Bei unserem alten Verein gab es einen Umbruch und wir waren dort nicht mehr glücklich. Ich wusste, wenn ich jemals nochmal den Verein wechseln werde, dann definitiv nur zurück zum ETC.
Meike: Ich habe eine Pause von 2 Jahren gemacht und bin jetzt wieder motiviert.

2) Wie seid ihr damals zum Tennis gekommen und was macht euch heute am meisten Spaß dabei?
Meike: Ich habe mit 6 Jahren einen Schnupperkurs absolviert.
Laura: Ich bin durch Meike zum Tennis gekommen und habe ebenfalls mit 6 Jahren angefangen.
Beide: Die Mischung aus Einzel- und Mannschaftssport gefällt uns am Besten und bei schönem Wetter Tennis zu spielen.

3) Ihr habt es in eurer Tenniskarriere sportlich weit gebracht. Was waren eure größten Erfolge?
Laura: Für mich war der Aufstieg in die Oberliga und zwei Jahre dort zu spielen mein größter Erfolg. Und ich wurde mal Dritte bei den Badischen Jugendmeisterschaften.
Meike: Auch für mich war der Aufstieg in die Oberliga mein größter Erfolg, allerdings habe ich mir dann den Fuß gebrochen und dadurch konnte ich nicht mehr auf dem Niveau spielen.

3) Aktuell trainiert ihr beide in der Damenmannschaft des ETC. Was sind eure Ziele?
Beide: Der Aufstieg ist das größte Ziel, allerdings auch einen guten Teamspirit und Spaß dabei zu haben.

4) Wo liegen eure Stärken und Schwächen? – auf dem Platz natürlich!
Laura: Bei Meike ist die Schwäche die Rückhand!!
Meike: hahaha danke... und du bist mit deinen 26 Jahren ein körperliches Wrack.
Laura: Leider ja, das stimmt, mein Körper lässt mich den jahrelangen Leistungssport spüren... Dennoch, meine Stärke ist die Übersicht auf dem Platz und das Lesen des Gegners.

Meike: Ich coache unheimlich gerne und ich glaube, dass ich das ganz gut mache und als meine Stärke bezeichnen kann.

5) Erinnert ihr euch an Enttäuschungen auf dem Tennisplatz?
Beide: Selbstverständlich, jede Niederlage ist eine Enttäuschung. Aber aus jeder Niederlage lernt man und sie macht einen stärker.

6) Neben dem Tennis – wie verbringt ihr gerne eure Freizeit bzw. entspannt euch vom beruflichen Alltag?
Meike: Ich bin Lehrerin an einer Realschule in Mannheim und versuche 3x pro Woche im Fitnessstudio Abstand vom Schulstress zu bekommen.
Laura: Ich bin faul...aber wir gehen beide gerne in den Schlossgarten nach Schwetzingen zum Spazieren.

7) Welchen Sport würdet ihr nie ausüben?
Meike: Fußball würde ich selbst nie spielen, auch, wenn ich gerne Fußballevents mit Freunden oder der Familie anschaue.
Laura: Triathlon. Ich HASSE joggen, beim Schwimmen bekomme ich immer einen Krampf und beim Fahrrad fahren tut mir der Hintern weh.

8) Gibt es einen Traum, den ihr euch unbedingt bald erfüllen möchtet?
Meike: Ein Haus kaufen :)
Laura: Eigentlich würde ich mir im Juni den Traum erfüllen und auf die Malediven fliegen... aber die jetzige Coronasituation macht mir da einen Strich durch die Rechnung.

9) Wie lautet euer Lebensmotto?
Meike: Es kommt alles so, wie es kommen soll.
Laura: Was dich nicht umbringt, das macht dich stärker.

10) Welchen Tipp würdet ihr einem Neumitglied geben?
Beide: Sich am Clubleben zu beteiligen und die verschiedenen Feste und Aktionen zu leben.

11) Laura, du engagierst dich ehrenamtlich im Verein u.a. bei der Organisation des Stadtjubiläums. Was motiviert dich?
Laura: Ich habe eine tolle Kindheit auf und neben dem Platz beim ETC gehabt und möchte dies gerne weitergeben.
Und zudem finde ich, dass sich jeder in einem Verein engagieren soll, denn meckern kann jeder :-)

Danke für das Inteview!

Dank an die Inserenten

An dieser Stelle möchten wir allen Inserenten für ihren Beitrag zum Netzroller danken. Wir wünschen, dass unsere Mitglieder bei Ihren nächsten Planungs- und Kaufentscheidungen diese Inserenten entsprechend berücksichtigen.

Armin Schmitt Haustechnik, Eppelheim
Café Am Wasserturm, Eppelheim
Dachdecker Ziegler-Höhnle, Hockenheim
Elektro Fleischhacker, Eppelheim
Gast Raumausstattung, Eppelheim
Glas- und Gebäudereinigung Jung und Dürr, Heidelberg
Grundstückspflege Müller, Eppelheim
Heidelberger Volksbank, Zweigstelle Eppelheim
Holz & Stein, Eppelheim
Ingenieurbüro Rühle, Eppelheim
Jantz Fenster und Haustüren, Heidelberg
Juwelier Bowe, Eppelheim
Klenert Tennisanlagenbau, Karlsruhe
Kühn Außenwerbung, Heidelberg
LVM-Versicherung Meisel, Edingen-Neckarhausen
Näher-Baustoffe, Heidelberg
Prof. Dr. Uli Staedt, Speyer
Racket Corner im ETC
Rhein-Neckar-Apotheke, Eppelheim
Schlosserei Löschmann, Eppelheim
Sparkasse Heidelberg
Stephan Maschinentechnik, Eppelheim
Stroh Dentaltechnik, Eppelheim
Tennisschule Julian Gast
Zeit-Depot, Eppelheim
ZVD Kurt Döringer GmbH Heidelberg

TERMINE 2020

unter Vorbehalt

TBD	Mitgliederversammlung
25.07.	Sommerfest
25.07.	Oskar-Kann-Turnier
03. & 04.10.	Kerwe
TBD	Herbstputz
09.11.	Clubgeburtstag
05. & 06.12.	Eppelheimer Weihnachtsdorf
21.12.	Jugend-Weihnachtsturnier
TBD	Wintergrillen
TBD	Neujahrsturnier

*TBD: To be determined | Datum wird noch bekannt gegeben

IMPRESSUM

Herausgeber:
Eppelheimer Tennis Club e.V.
Peter-Böhm-Str. 50
69214 Eppelheim
www.etc-eppelheim.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Alina Zito
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
zito@etc-eppelheim.de
Text und Bilder:
Für die Mannschaftsberichte und Bilder sind die jeweiligen Mannschaftsführer verantwortlich

Cover:
Dieses Cover wurde mit Ressourcen von Freepik.com erstellt.

Druck: ZVD Kurt Döringer GmbH

Auflage: 400

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur
Jürgen Meisel

Hauptstraße 109
68535 Edingen-Neckarhausen
Telefon 06203 40470
info@meisel.lvm.de
meisel.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

GARTENPFLEGE

Terrassen

Pflaster & Flächen

Rollrasen

NATURSTEIN

Erdarbeiten

Hofbefestigung

BAUMFÄLLUNG

Gartenwege

BRENNHOLZ

Bewässerungsanlagen

Pflanzenverkauf & Pflege

GARTENGESTALTUNG

Dachbegrünung

Wir sorgen für Wachstum

Seit über 25 Jahren sind wir der Fachmann im Garten- und Landschaftsbau. Ob Gartengestaltung, Baumfällung oder Verkauf von Brennholz, wir bieten Ihnen fachmännische und persönliche Beratung.

Wann dürfen wir Sie begrünen.

Lindberghstrasse 1
69214 Eppelheim
Tel.: 06221/755 533
Mobil: 0172/631 298 3
www.holz-stein.info

Holz & Stein
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU